

46. Ultraschall Lehrveranstaltung am Mbeya Zonal Referral Hospital, Mbeya, Tansania

Ultraschall-Kurs

Obstetrical Sonography Level 1 and Pregnancy Screening Scan Week 20-24

3. – 6. November 2020

in Kooperation mit dem Mbeya Zonal Referral Hospital (MZRH), Mbeya



Stiftung für medizinischen Wissenstransfer
Foundation for medical know how transfer



Bericht von Dr. med. Gilbert und Rebekka Krähenbühl und Dr. Beatrice Mosimann



Praktischer Unterricht am Ultraschallgerät mit Beatrice Mosimann

Kurs Obstetrical Sonography Level 1 and Pregnancy Screening Scan Week 20-24

Kurskoordinator vor Ort	Dr. med. Amos Zacheria Head of Department Anesthesiology MZRH Mbeya, Tanzania
Organisation	Dr. med. Gilbert Krähenbühl , MuttENZ Facharzt FMH für Allgemeinmedizin, FMH für Tropen- und Reisemedizin Oberarzt Notfallzentrum, Universitätsspital, Basel Stv. Ärztlicher Leiter Ortho-Notfall, Merian Iselin Klinik, Basel Kursleiter POCUS der Schweizerischen Gesellschaft für Ultraschall in der Medizin (SGUM)
Administration	Rebekka Krähenbühl , MuttENZ mit Otilia Cassian Mwankenja , Records Management MZRH Tanzania
Kurs-Vorsitzender	Dr. med. Eduard Neuenschwander , Facharzt FMH für Gynäkologie und Geburtshilfe, Bern Mitglied der Schweizerischen Gesellschaft für Ultraschall in der Medizin, Sektion Gynäkologie und Geburtshilfe (SGUMGG)
Referenten /Instruktoren	Dr. med. Eduard Neuenschwander Dr. med. Gilbert Krähenbühl Dr med Beatrice Mosimann , Fachärztin FMH Gynäkologie und Geburtshilfe Subspezialität FMH in Fetomaternaler Medizin, Diploma in fetal medicine FMF London, Mitglied in FMH, VSAO, SGGG, Academy for fetomaternal medicine
Referentin	Dr med. Delfina Mkenda , Fachärztin Gynäkologie und Geburtshilfe
Instruktoren	Dr med.Cecilia Ngatunga , Head of Department Radiology, MZRH Tanzania Dr med. Ngwilo Mwakyusa , Radiologist, MZRH Tanzania Kasabalala Issa , Radiographer, MZRH Tanzania
Themen	Details siehe Programm am Schluss dieses Dokuments
Anmeldungen total	28
Unentschuldigt	7
Entschuldigt	1
Nicht angemeldet	5
Total	25
Aus den Spitälern	MZRH, Mbarali, Mbalizi, Tabora RRH, Chunya
Vorträge	11
Praktisches Üben	10 x 1.5 Stunden auf 6 Ultraschall-Geräten in Kleingruppen zu 4 - 5 Teilnehmern 3 x 0.5 - 1 Stunde Live Scanning 3 x 1 Stunde Meet the Expert (freiwilliges Training)
Probanden	99 Patienten inkl. Live Scanning geschallt und zusätzlich an Teilnehmenden gegenseitig geübt
Kursunterlagen	alle Vorträge auf USB-Stick, Ultraschallbuch Geburtshilfe (eBook)
Attest	Teilnahmebestätigung SmW in Kooperation mit Referral Zonal Hospital Mbeya, (MZRH), empfohlen durch die Schweizerische Gesellschaft für Ultraschall in der Medizin (SGUM) und die European Federation of Societies for Ultrasound in Medicine and Biology (EFSUMB)
Prüfung	Eine Kandidatin hat die Prüfung abgelegt und bestanden
Räumlichkeiten US-Geräte	wurden vom Mbeya Referral Zonal Hospital (MZRH) zur Verfügung gestellt 4 Geräte wurden vom SmW, eines von Gilbert Krähenbühl und eines vom MZRH zur Verfügung gestellt.

Verpflegung/Getränke Pausensnack für Instruktoressen und schwangere Frauen, sowie Mittagessen für alle wurde vom MZRH übernommen.

Geschenk Schwangerschaftsrad
Stofftasche SGUM
USB Stick (beim 1. Kurs)

Dieser Kurs im Schwangerschafts-ultraschall wurde nach den Empfehlungen der WHO gestaltet, jeder schwangeren Frau einen Ultraschall in der 20. – 24. Woche zu ermöglichen. Mit nur einer Untersuchung in der Schwangerschaft in diesem Zeitraum lassen sich der Geburtstermin festlegen und gleichzeitig Risiken zur Geburt erkennen.

Mbeya Zonal Referral Hospital (MZRH)

Dies ist der erste Kurs im MZRH. Dr. Giboce Mwakisambwe hatte einen Kurs in Ifakara besucht und hat uns anschliessend eingeladen, auch Kurse in Mbeya durchzuführen.

Nach einem Besuch vor Ort haben Dr. Walter Gysel und Karin Villabruna gesehen, dass die Voraussetzungen für einen Kurs gegeben sind.



Idara ya Radiolojia ist das neue Radiologiegebäude, in dem unsere Kurse stattgefunden haben

Das Mbeya Zonal Referral Hospital versorgt ein Einzugsgebiet von ungefähr 8 Mio. Menschen. In der Frauenklinik, dem Meta Maternity Hospital, welches 3 km vom Hauptgelände entfernt in der Stadtmitte liegt, finden jährlich 6'000-7'000 Geburten statt, meist von Frauen mit Risikoschwangerschaften. Zusätzlich werden in andern Kliniken in der Stadt nochmals etwa doppelt so viele weitere Schwangere entbunden.

Das Mbeya Maternity Hospital wird zur Zeit stark vergrössert, ein sechsstöckiger Neubau mit zusätzlich 200 Betten wird die Platzsituation mit einer Verdoppelung der jetzigen Betten entspannen. Das Spital ist an der Ausbildung von Studenten, aber nicht an der Facharztausbildung beteiligt, das ärztliche Personal besteht aus 9 Fachärzten und 5 Allgemeinmedizinerinnen (Medical Officers).

Nebst dem geburtshilflichen Ambulatorium, wo die regulären Schwangerschaftskontrollen durchgeführt werden (maximal 4-5 pro Schwangerschaft, je nach Gestationsalter bei der Erstvorstellung), werden gynäkologische Notfälle betreut, es gibt eine Dysplasie-Sprechstunde und das Spital führt derzeit als einziges in Tansania Wertheim-Operationen bei Zervix-Karzinomen durch. Alle geburtshilflichen und gynäkologischen Ultraschall-Untersuchungen werden zur Zeit in einer einzigen Sprechstunde im Meta durchgeführt, weder im Ambulatorium noch im Gebärsaal kommt ein Ultraschall zum Einsatz. Zusätzlich besteht allerdings die Möglichkeit, eine Ultraschalluntersuchung in der Radiologie im Hauptgebäude des Mbeya Zonal Referral Hospital anzumelden. Routinemässige Ultraschalluntersuchungen für jede Schwangerschaft werden zur Zeit mangels Ressourcen nicht durchgeführt, obwohl der Bedarf besteht. Die Teilnehmer des geburtshilflichen Ultraschallkurses sind sich sehr bewusst, dass die Schwangerenvorsorge mittels Ultraschall deutlich verbessert werden könnte. Sie beschreiben zur Zeit häufige Komplikationen wie unerkannte Zwillinge unter

der Geburt, iatrogene Frühgeburten bei unklarem Geburtstermin, intrauteriner Kindstod bei Übertragung und maternale Morbidität und Mortalität bei Plazenta praevia oder unerkannten geburtshilflichen Hindernissen. Alle Teilnehmer sind sehr motiviert, Ultraschalluntersuchungen nun soweit möglich im klinischen Alltag einzusetzen. Um allen 20'000 Schwangeren jährlich alleine in Mbeya aber die von der WHO geforderte eine Ultraschalluntersuchung anbieten zu können, werden nebst den Ultraschallgeräten auch personelle Ressourcen notwendig sein. Wir sind zuversichtlich, dass das Team hier diese Bestrebungen weiter verfolgen wird.

Coronavirus

Bis im letzten Moment vor Abreise war unklar, wie sich die Situation mit dem Coronavirus entwickelt und ob eine Durchführung der Kurse in Tansania möglich sein wird. Das Reisen nach Afrika war dann ohne grössere Einschränkung möglich.

In Tansania wird die Ausbreitung des Virus nicht erfasst. Es ist jedoch in den Spitälern kein gehäuftes Auftreten der Erkrankung aufgefallen, noch sind gehäuft Todesfälle bekannt geworden.

Für den Kurs haben wir das Tragen von Gesichtsmasken für den praktischen Teil festgelegt. Auch war an jedem Ort Gelegenheit zur Händedesinfektion vorhanden. Masken und Desinfektionsmittel wurden vom Spital zur Verfügung gestellt.

Kursverlauf und Resultate

Es haben viele General Practitioners und Fachärzte (Radiologen, Anästhesisten und Gynäkologen) aus dem Mbeya Zonal Referral Hospital teilgenommen. Viele hatten zum ersten Mal eine Ultraschallsonde in der Hand. Wir waren sehr beeindruckt wie schnell sie mit den Geräten vertraut wurden. Hier im MZRH hat es viele jüngere Ärzte in verantwortlichen Positionen. Es ist ein sehr grosser Lernwille vorhanden.

Auch in diesem Kurs wurden die Teilnehmerliste und Gruppeneinteilung wegen Mutationen im letzten Moment erst zu Kursbeginn festgelegt. Es wurde in 6 Gruppen zu 4 – 5 Teilnehmern gearbeitet. Die Vorträge wurden im Wesentlichen von Eduard Neuenschwander und Beatrice Mosimann gestaltet.

Für die Administration und Logistik haben wir eine junge Dame zur Verfügung gestellt bekommen. Otilia Cassian Mwankenja hat für die schwangeren Frauen gesorgt, die Mahlzeiten organisiert und kurzfristige Änderungen umgesetzt. Kurz, sie war uns eine riesige Hilfe. Wir werden sie auch in zukünftigen Kursen mit uns haben.



Begrüssung im Büro des Spitaldirektors Godlove Mbwani



die letzten Vorbereitungen zum Kurs



Registration der Teilnehmer



Amos Zacharia
Head of Department Anästhesie
erster registrierter Teilnehmer



Praktischer Unterricht mit Cecilia Ngatunga



Berechnungen mit der Schwangerschaftsscheibe



Präsentation mit Gilbert Krähenbühl

Wiederum hat sich der Wechsel von kurzen Vorträgen und praktischem Training in Gruppen bewährt.



Prüfung

Um zur Prüfung zugelassen zu werden, muss ein Teilnehmer zwei Kurse besucht und 50 eigene, dokumentierte Untersuchungen vorlegen.

Elina Reuben Nzaly, Kitete Referral Hospital, Tabora, hat die Prüfung absolviert und bestanden.

Ultraschall Geräte

Drei der genutzten Geräte hat das MZRH vom Spital in Huruma abgeholt, ein Gerät hat die Familie Krähenbühl mitgebracht und ein Gerät ist von der Stiftung hinzugekommen. Ein Gerät für den Kurs hat das MZRH zur Verfügung gestellt.

Eines der Geräte wurde dem MZRH für einen Unkostenbeitrag übergeben. Es soll in der Geburtshilfe auf der Abteilung genutzt werden.

Empfehlung und Ausblick

Das Spital – insbesondere die Geburtshilfe – ist interessiert daran, die im Kurs gelernten Untersuchungen anzuwenden und in den Arbeitsprozess einzubauen. Der 2. Kurs für das Zertifikat ist für Mai 2021 geplant. Wir sind gespannt zu sehen, wie die Dinge sich bis dahin entwickeln.



Abschlussfoto des Pregnancy Screening Kurses

Dank

Wir möchten Dr. Gibonce Mwakisambwe und Dr. Amos Zacharia danken für die Vorbereitungen und die Begleitung des Kurses. Ebenfalls danken möchten wir Dr. Haika Maro für Einrichtung der Räume in letzter Minute. Otilia Mwankenja war ebenfalls eine grosse Hilfe bei der praktischen Umsetzung. Wir wollen Dr. Beatrice Mosimann danken für Ihren ersten Einsatz als Referentin und Instruktorin und Dr. Eduard Neuenschwander, welcher diesen Kurs aufgestellt und treu über lange Jahre unterrichtet hat. Wir möchten an dieser Stelle auch allen finanziellen Gönnerinnen und Gönnern danken. Ohne sie wäre die Durchführung dieser Kurse nicht möglich. – Asante sana!

Kontaktadresse

Walter Gysel, Dr. med. FMH Allgemeine Medizin, Präsident SmW,
Chressibuech 18, CH-8580 Hefenhofen, office@stiftung-smw.ch, www.stiftung-smw.ch

Anhang: Kursprogramm



Stiftung für medizinischen Wissenstransfer
Foundation for medical know-how transfer



Program Ultrasound Course at Mbeya Zonal Referral Hospital (MZRH), Mbeya, Tanzania, November 3rd to 6th, 2020

Obstetrical Sonography Level 1 and Pregnancy Screening Scan Week 20-24, EFSUMB endorsed

Organized by Mbeya Zonal Referral Hospital in cooperation with Swiss Foundation of medical know-how transfer

Time	Day 1 - Tuesday, November 3	Day 2 - Wednesday, November 4	Day 3 - Thursday, November 5	Day 4 - Friday, November 6
07.30 - 08.30		Individual training/Meet the expert Eduard Neuenschwander	Individual training/Meet the expert Gilbert Krähenbühl	Individual training/Meet the expert Beatrice Mosimann
08.30 - 09.00	Registration RK	Theory EN Pregnancy dating by biometry	Theory EN Normal Fetal morphology	Theory EN Early pregnancy/ Obstetrical emergency
09.00 - 10.30	Official opening session GK/GM Theory EN Screening sc. 20-24/ Calibration/Performance	Practical exercises in groups	Practical exercises in groups	Practical exercises in groups
10.30 - 11.00	Tea break	Tea break	Tea break	Tea break
11.00 - 11.30	Theory GK Physics/Buttons/Artefacts	Theory EN Reporting PSS Week 20-24	Theory DM Cases: Importance of correct dating	Theory EN Twin pregnancy and management
11.30 - 13.00	Practical exercises in groups	Practical exercises in groups	Practical exercises in groups	Practical exercises in groups
13.00 - 14.00	Lunch	Lunch	Lunch	Goodbye ceremony GK/RK Lunch
14.00 - 14.30	Theory BM Pregnancy dating by LMP and pregnancy wheel	Theory BM Placental/Amnion fluid/Cord	Theory BM Follow up/Diagnostic scan Normal growth/IUGR/Macrosomia	Exams for those who had a course before
14.30 - 16.00	Practical exercises in groups	Practical exercises in groups	Practical exercises in groups	
16.00 - 16.30	Live Scanning	Live Scanning	Live Scanning	

SmW Stiftung für medizinischen Wissenstransfer, Chressibuech 18, CH-8580 Hefenhofen, Switzerland
Phone +41 71 411 41 71, Mobile +41 78 649 53 89, office@stiftung-smw.ch, www.stiftung-smw.ch
Thurgauer Kantonalbank, CH-8570 Weinfelden, PC 85-123-0, IBAN CH92 0078 4257 4318 4200 2